

ST.-MATTHAEUS-UNIERTER-KIRCHE

1333 So. CARROLLTON AVENUE

NEW ORLEANS, LOUISIANA

DEUTSCHER GOTTESDIENST

Heinz R. Neumann, Pastor

Janet McLellan, Organistin

\*\*\*\*\*

ORDNUNG DES WEIHNACHTSGOTTESDIENSTES

AM HEILIGEN ABEND, SONNTAG, DEM

24. DEZEMBER 2006, UM 16.00 UHR

ORGELVORSPIEL

EINGANGSLIED: "Vom Himmel hoch da komm ich her"

EINGANGSWORTE (Die Gemeinde erhebt sich)

PASTOR: Kommt, lasset uns anbeten!

GEMEINDE: Ehr sei dem Vater und dem Sohn,  
dem Heiligen Geist in einem Thron;  
der Heiligen Dreieinigkeit  
sei Lob und Preis in Ewigkeit. (126,4)

PASTOR: Unsere Hilfe stehet im Namen des Herren,

GEMEINDE: Der Himmel und Erde gemacht hat.

BEKENNTNIS: (gemeinsam)

Herr Gott, wir danken Dir für die ganze menschliche  
Familie: für Menschen anderen und keines Glaubens,  
besonders für unsere Freunde und Nachbarn; für die  
reiche Vielfalt menschlicher Erfahrungen und Gaben,  
die wir einander entgegenbringen, wenn wir zusammen-  
kommen im Geist des einander Annehmens und der Liebe;  
für den Dialog in Gemeinschaft, für gegenseitige Be-  
reicherung und wachsendes Verständnis; für Bewegungen,  
die sich für die legitimen Rechte von Personen jeder  
religiösen Ueberzeugung einsetzen und sie stärken.

Wir bitten Dich, dass Menschen jeden Glaubens die  
Freiheit gewinnen, ihre Ueberzeugung unbescholten zum  
Ausdruck zu bringen und in Demut aufeinander zu hören;  
dass die Kirche ein versöhnendes Amt ausübt in einer  
Welt, die durch Misstrauen und Missverständnis ge-  
trennt ist, und heilende Kraft dorthin bringt, wo re-  
ligiöse Unduldsamkeit menschliche Gemeinschaft zer-  
stört; dass die Kirche ein wahres und liebevolles Zeug-  
nis ablegt für den EINEN, den sie HERRN nennt, und in  
dessen Namen wir beten: HERR, ERBARME DICH! AMEN.

GNADENZUSPRUCH:

(Jahreslosung)

2006

Gott spricht: Ich lasse dich  
nicht fallen und verlasse dich  
nicht." (Josua 1,5)

LIED: "Es ist ein Ros entsprungen"

SCHRIFTLESUNG: Lukas 1,46-55 (Marias Loblied)

LIED: "Lobt Gott, ihr Christen alle gleich"

SCHRIFTLESUNG: Lukas 2, 1-20 (Die Weihnachts-  
\*\*\*\*\* geschichte)

DER DSM-NOLA-CHOR: Gegründet von Helga M. Neumann  
im Januar 1973 + 1925-2003

"Der Heiland ist geboren" Verfasser unbekannt

Satz: Helga Neumann

"O du, mein Trost" J.W.Francq (1640 geb.)

"Arme Hirten, reiche Weise" Text: Rosalinde Bartel

Melodie: Henry Smart 1813-1879

Satz: Klaus Heizmann

"Mit den Hirten will ich gehen" Text: Emil Quandt

Melodie: August Rische 1919-? 1835-1911

"Freue dich Welt" Satz: Gerhardt Ziegler

Text: Isaac Watts 1674-1748

Deutsch: Johannes Haas 1978

Melodie: Georg Friedrich Händel 1685-1759

Satz: Klaus Heizmann

GLAUBENSBEKENNTNIS: Das Apostolikum (gemeinsam)

PREDIGTLIED: "Kommet, ihr Hirten"

PREDIGT: "HOFFNUNG - WARTEN - VERSTAENDNIS"

@@

GRUSSWORT - ABKUENDIGUNGEN

EINSAMMLUNG DER DANKEGABEN ZUM WEIHNACHTSFEST

ORGELZWISCHENSPIEL Dabei werden die Kerzen ange-  
zündet, wir erheben uns und  
singen:

"Stille Nacht, heilige Nacht"

ALLGEMEINES KIRCHENGEBET

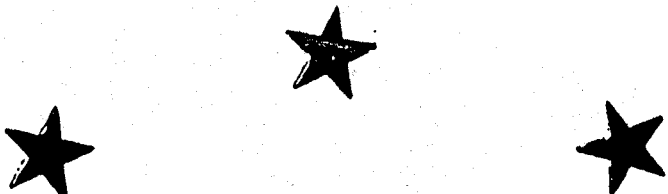
DAS VATERUNSER

SEGEN

AUSGANGSLIED: "O du fröhliche, o du selige,  
gnadenbringende Weihnachtszeit!"

ORGELNACHSPIEL





### VOM HIMMEL HOCH DA KOMM ICH HER

1. Vom Himmel hoch da komm ich her,  
ich bring euch gute neue Mär;  
der guten Mär bring ich so viel,  
davon ich sing'n und sagen will.
2. Euch ist ein Kindlein heut gebor'n  
von einer Jungfrau auserkor'n  
ein Kindelein so zart und fein,  
das soll eu'r Freud und Wonne sein.
3. Es ist der Herr Christ, unser Gott,  
der will euch führ'n aus aller Not,  
er will eu'r Heiland selber sein,  
von allen Sünden machen rein.

### ES IST EIN ROS ENTSPRUNGEN

1. Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart,  
wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art,  
und hat ein Blümlein bracht  
mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht.
2. Das Röslein, das ich meine, davon Jesaja sagt,  
hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd;  
aus Gottes ewgem Rat  
hat sie ein Kind geboren wohl zu der halben Nacht.

### LOBT GOTT, IHR CHRISTEN ALLE GLEICH

1. Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten Thron,  
der heut schließt auf sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn.
2. Heut schließt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis;  
der Cherub steht nicht mehr dafür. Gott sei Lob, Ehr und Preis!

### KOMMET, IHR HIRTEN

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun,  
kommet, das liebliche Kindlein zu schau'n,  
Christus der Herr ist heute geboren,  
den Gott zum Heiland euch hat erkoren.  
Fürchtet euch nicht!
2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,  
was uns verheißen der himmlische Schall.  
Was wir dort finden, lasset uns künden,  
lasset uns preisen in frommen Weisen.  
Halleluja.

### O DU FRÖHLICHE

1. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren:  
Freue, freue dich, o Christenheit!
2. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen:  
Freue, freue dich, o Christenheit!
3. O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

### STILLE NACHT

1. Stille Nacht, heilige Nacht! Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh, schlaf in himmlischer Ruh.
2. Stille Nacht, heilige Nacht! Hirten erst kundgemacht;  
durch der Engel Halleluja tönt es laut von fern und nah;  
Christ, der Retter ist da! (2 x)
3. Stille Nacht, heilige Nacht! Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund;  
Christ, in deiner Geburt. (2 x)

Das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott,  
den Vater, den Allmächtigen,  
den Schöpfer des Himmels und der Erde,

Und an Jesus Christus,  
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,  
empfangen durch den Heiligen Geist,  
geboren von der Jungfrau Maria,  
gelitten unter Pontius Pilatus,  
gekreuzigt, gestorben und begraben,  
hinabgestiegen in das Reich des Todes,  
am dritten Tage auferstanden von den Toten,  
aufgefahren in den Himmel;  
er sitzt zur Rechten Gottes,  
des allmächtigen Vaters;  
von dort wird er kommen,  
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,  
die heilige christliche Kirche,  
Gemeinschaft der Heiligen,  
Vergebung der Sünden,  
Auferstehung der Toten  
und das ewige Leben.  
Amen.

VATER UNSER im Himmel  
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe  
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot  
gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben  
unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht  
in Versuchung,  
sondern erlöse uns  
von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich  
und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

A M E N.

